

Arbeitsmarktlage von Handwerksberufen im Land Brandenburg

Bauhauptgewerbe



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Dieses Projekt wird durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg gefördert.



1. Vorbemerkungen
2. Zuordnung von Handwerksgewerben zu Berufsgruppen (BA-Klassifikation 2010)
3. Beschäftigungsentwicklung
4. Beschäftigungsstruktur
5. Ersatzbedarfe und Ausbildungsoutput
6. Arbeitsmarktknappheit
7. Fazit

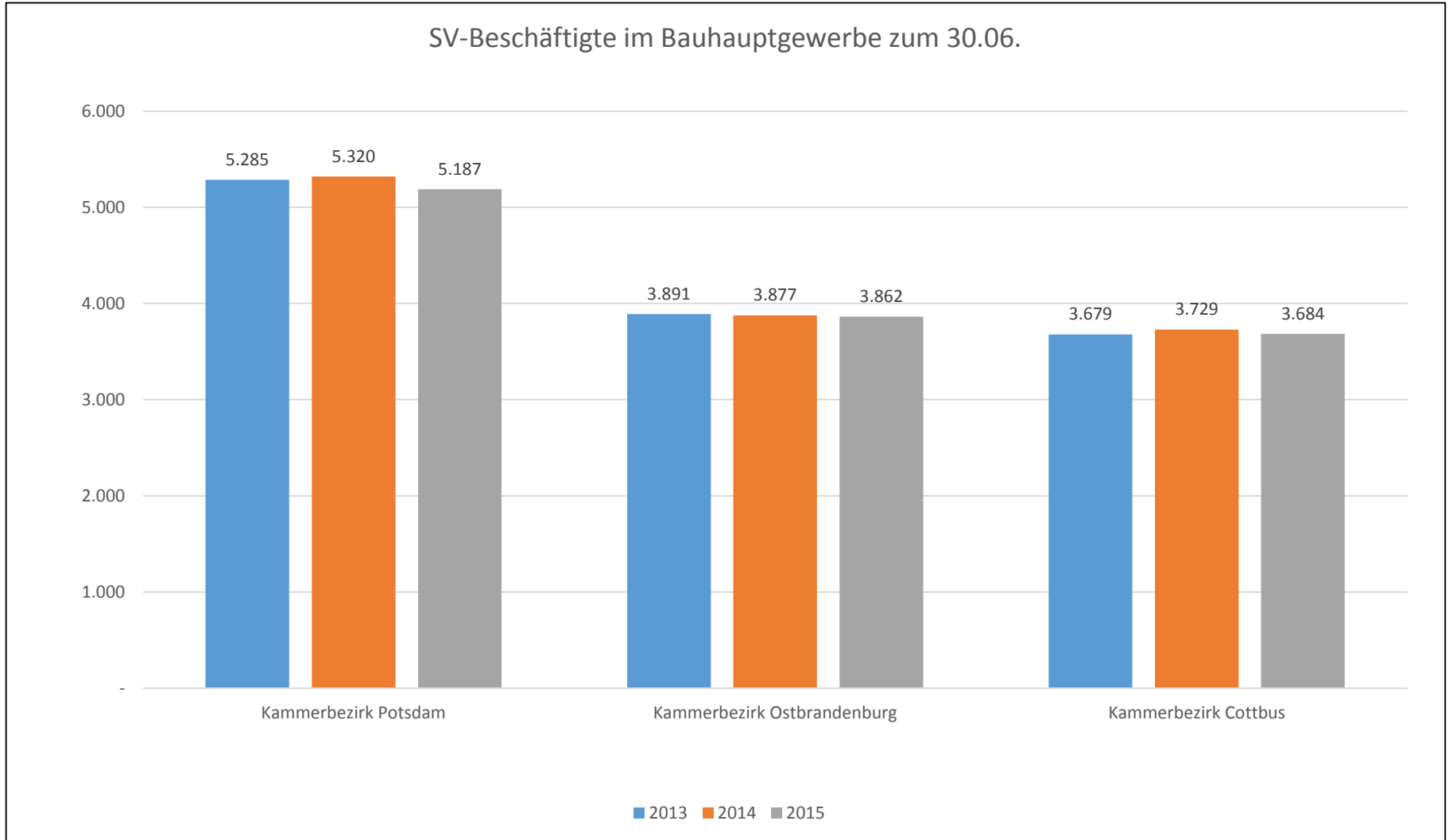
- Problem statistische Erfassung des Handwerks
 - Differenzierung nach Wirtschaftszweigen nicht trennscharf
 - Erfassung des Handwerksbereichs über Berufe (Klassifikation der Berufe 2010)
 - Zuordnung von Berufsuntergruppen der Klassifikation zu einzelnen Handwerksgewerben der HWO
 - Zusammenfassung von Handwerksgewerben zu Gewerbebereichen
 - Überschneidungen zum IHK-Bereich möglich; Ausbildung für zugeordnete Berufsuntergruppen aber überwiegend im Handwerksbereich
- Basis aller Auswertungen zu Beschäftigung, Arbeitslosigkeit und gemeldeten Stellen Zuordnung von Berufen der Klassifikation zu Handwerksgewerben
- keine Berücksichtigung von verschiedenen Beschäftigtengruppen

- keine Berücksichtigung von Helfertätigkeiten
- keine Berücksichtigung von Akademikern/-innen
- Keine Berücksichtigung von Betriebsinhabern/-innen
- keine Berücksichtigung von geringfügig Beschäftigten
- keine Berücksichtigung von Beschäftigten in handwerksunspezifischen Berufen (kaufmänn.Berufe; Verwaltung; IT-Berufe)

1. Zuordnung von Handwerksgewerben zu Berufsgruppen (BA-Klassifikation 2010)

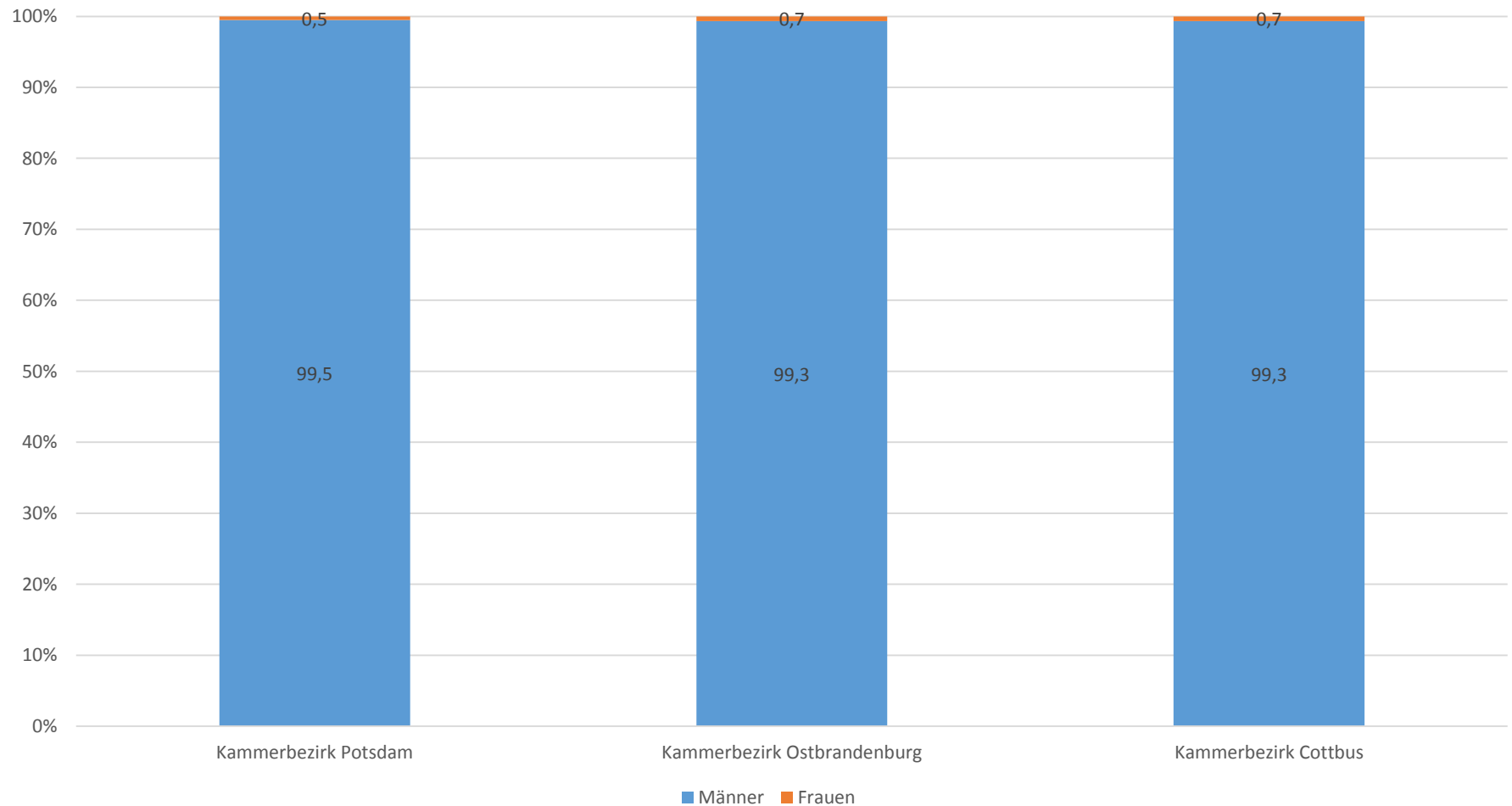
Zuordnung von Handwerksgewerben des Bauhauptgewerbes zu Berufen in der Berufsklassifikation der Bundesagentur für Arbeit

Gewerbe nach HWO	Anlage HWO	Berufskennziffer	Berufsbezeichnung (BA-Klassifikation der Berufe 2010)
Betonbohrer und -schneider	B2	3217	Berufe im Bauwerksabbruch
Eisenflechter	B2	3211	Berufe im Beton- und Stahlbetonbau
Maurer und Betonbauer	A		
Fuger (im Hochbau)	B2	3212	Berufe im Maurerhandwerk
Ofen- und Luftheizungsbauer	A	3422	Berufe im Ofen- und Luftheizungsbau
Zimmerer	A	3332	Berufe in der Zimmerei
Dachdecker	A	3214	Berufe in der Dachdeckerei
Straßenbauer	A	3222	Berufe im Straßen- und Asphaltbau
Asphaltierer (ohne Straßenbau)	B2		
Brunnenbauer	A	3224	Berufe im Brunnenbau
Rammgewerbe (Einrammen von Pfählen im Wasserbau)	B2		
Steinmetzen und Steinbildhauer	A	2123	Berufe in der Steinmetztechnik
Gerüstbauer	A	3216	Berufe im Gerüstbau
Betonstein- und Terrazohersteller	B1	2122	Berufe in der Baustoffherstellung
Bautrocknungsgewerbe	B2	3324	Berufe im Holz- und Bautenschutz
Holz- und Bautenschutzgewerbe (Mauerschutz und Holzimprägnierung in Gebäuden)	B2		
Kabelverleger im Hochbau (ohne Anschlussarbeiten)	B2	2626	Berufe in der Leitungsinstallation und -wartung
Einbau von genormten Baufertigteilen (z.B.Fenster, Türen, Zargen, Regale)	B2	3330	Berufe im Aus- und Trockenbau



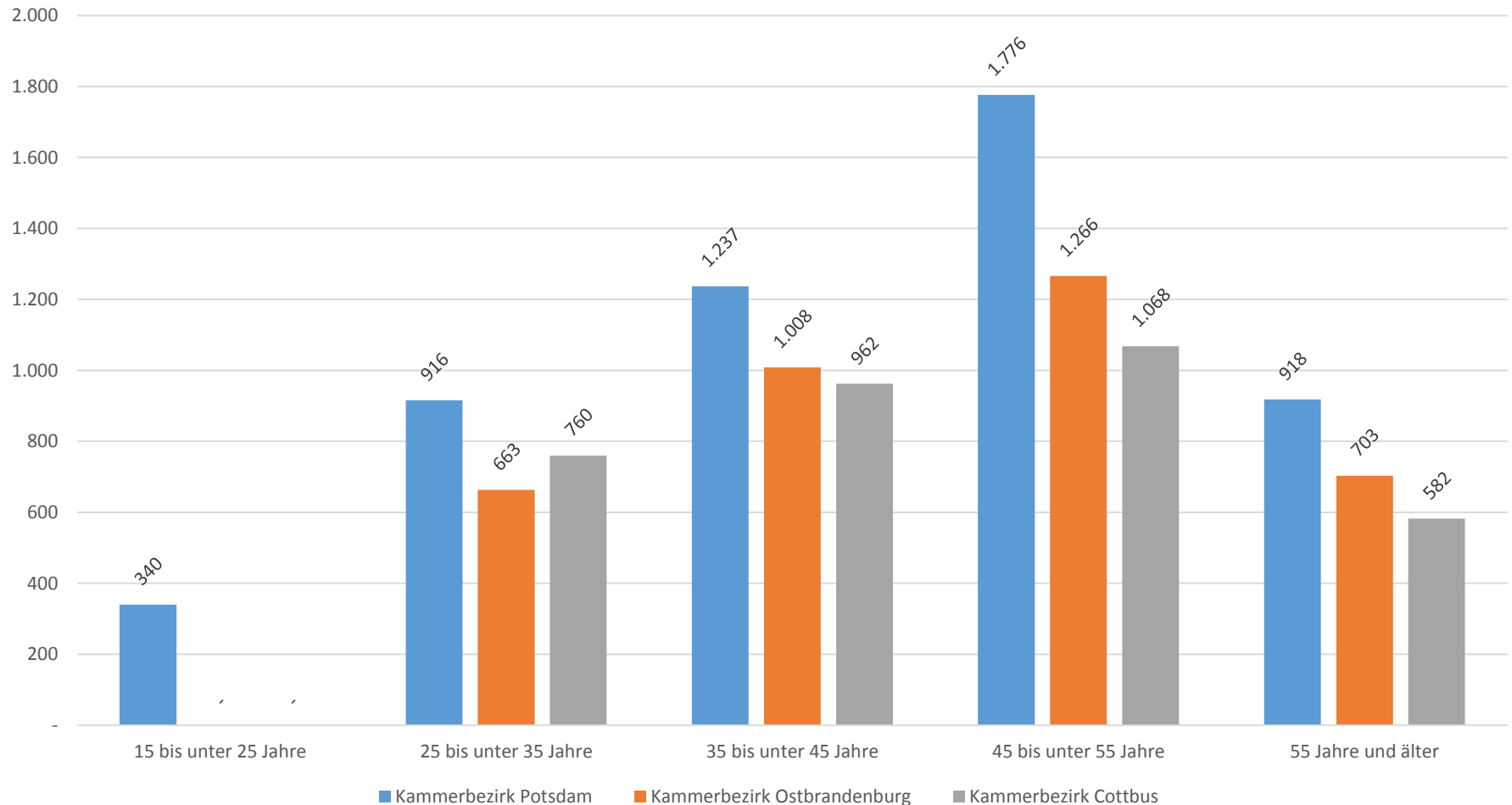
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

SV-Beschäftigte im Bauhauptgewerbe nach Geschlecht zum 30.06.2015

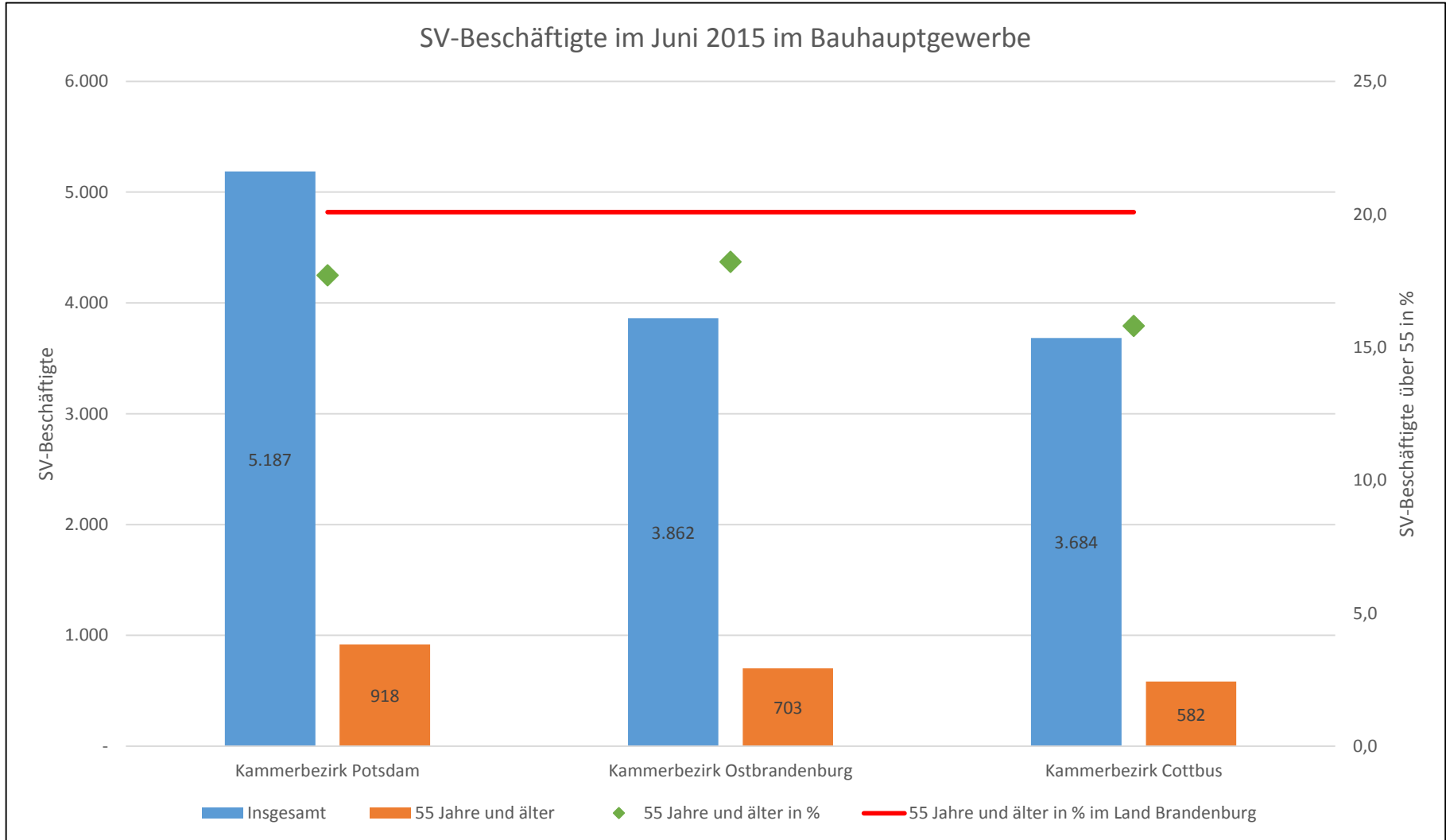


Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

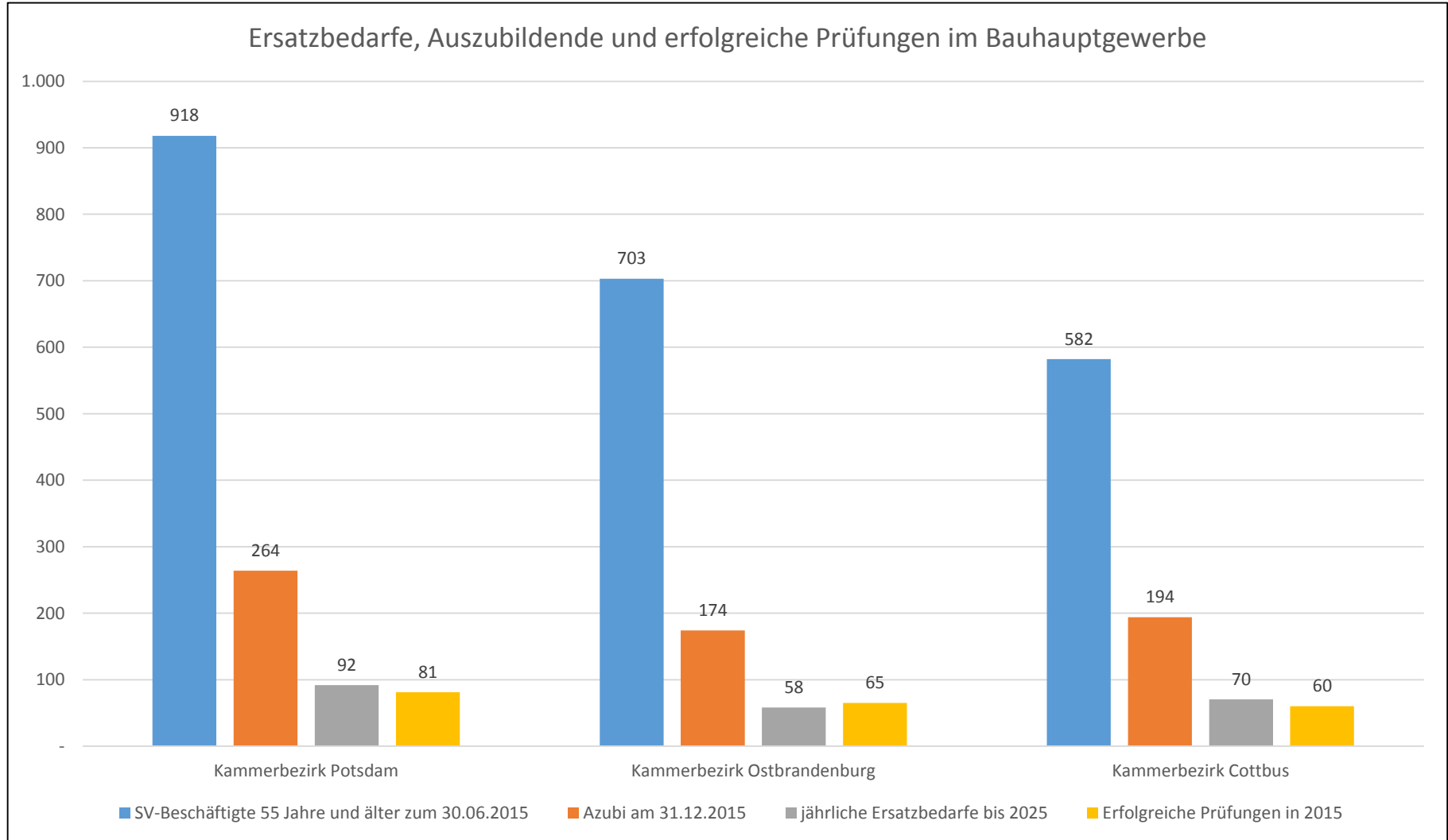
SV-Beschäftigte im Bauhauptgewerbe nach Alter zum 30.06.2015



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

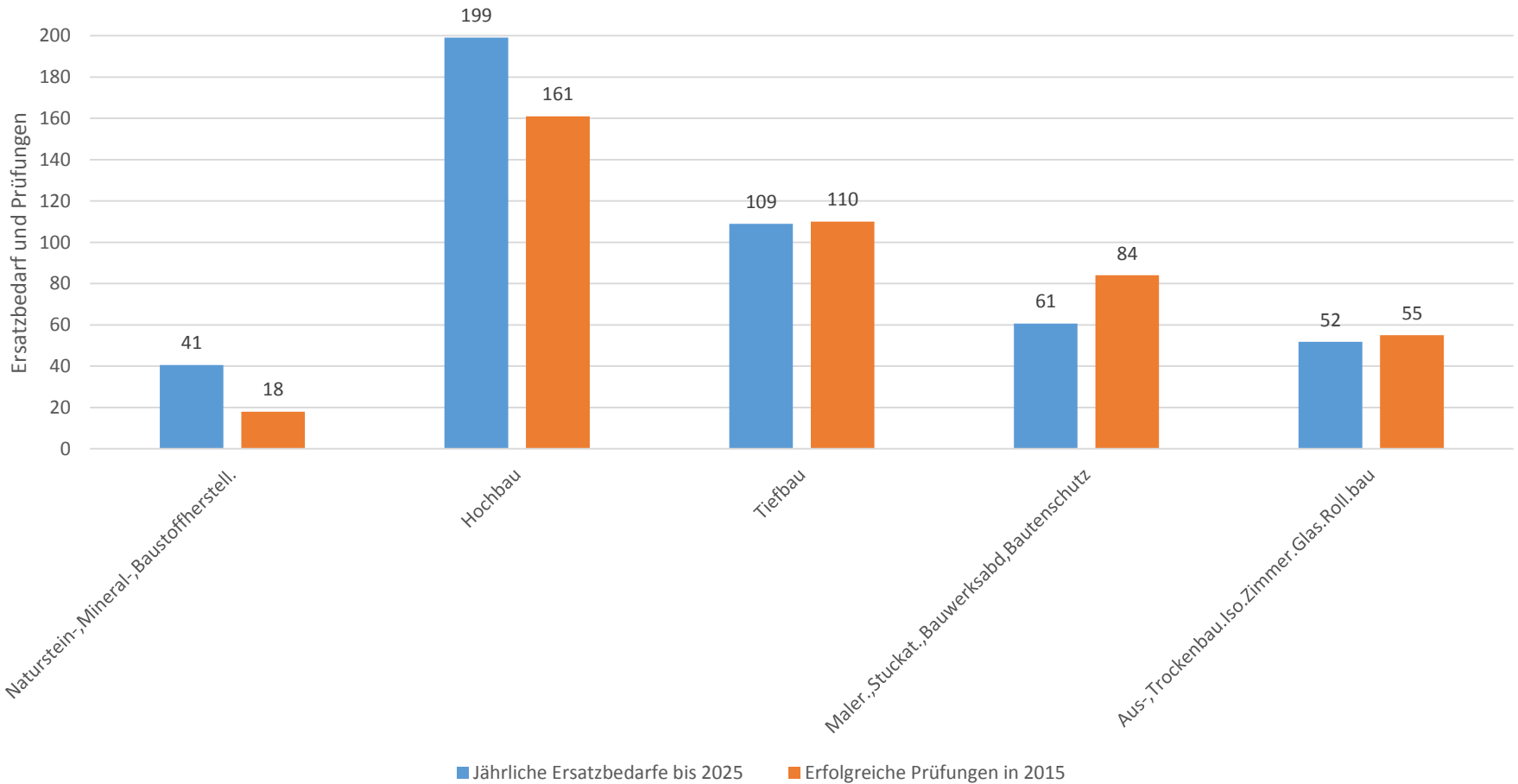


Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

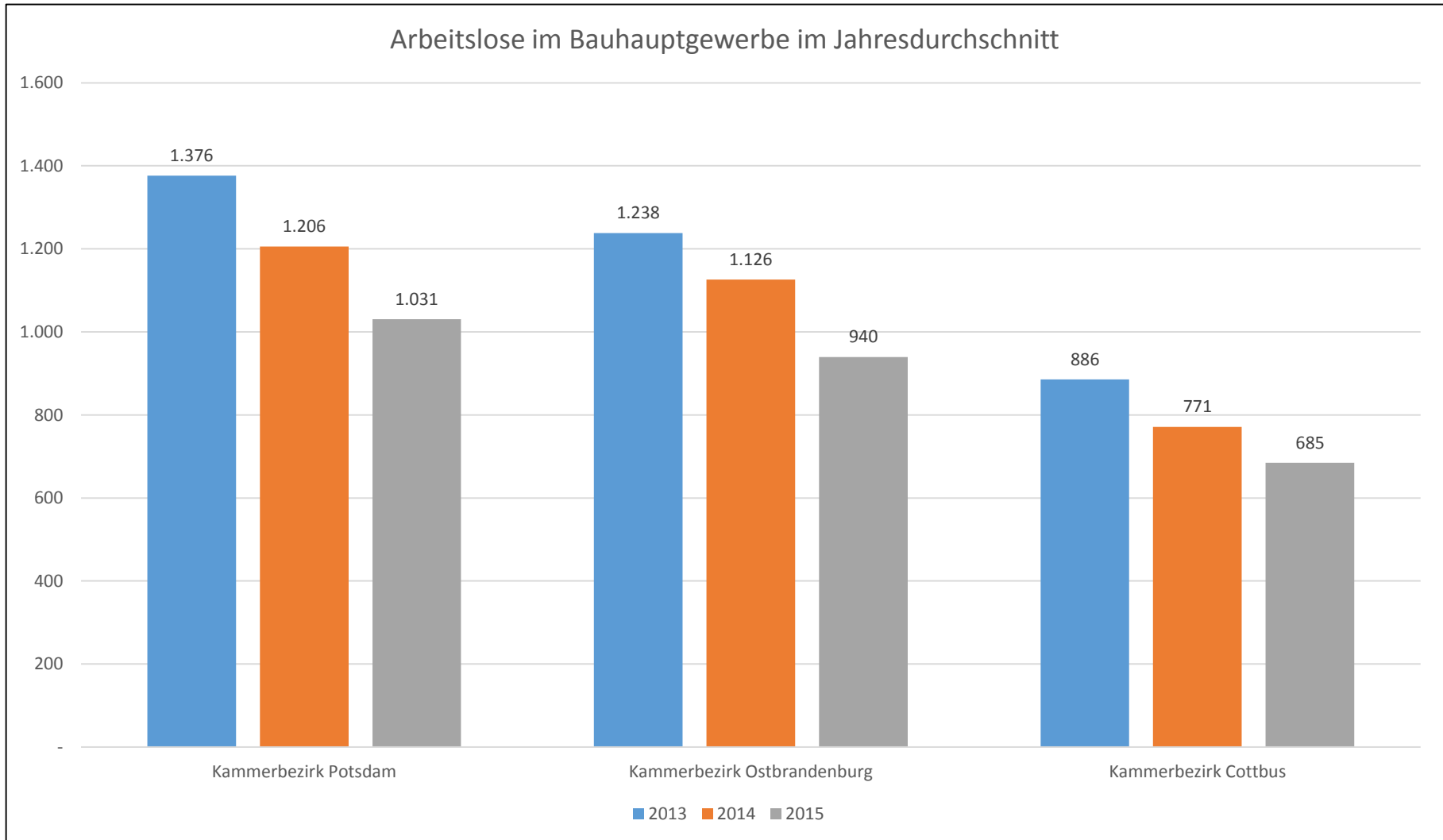


Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

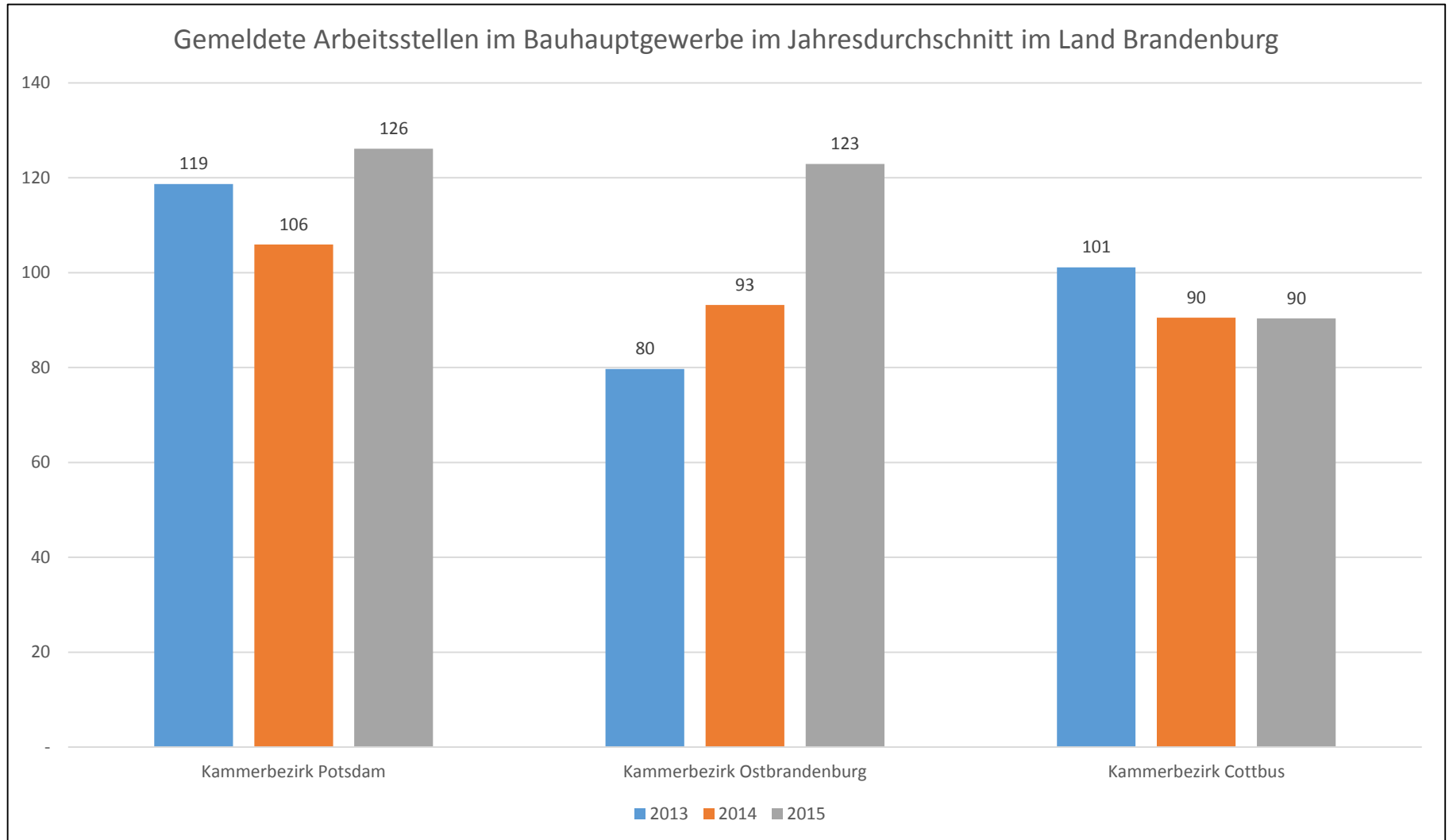
Ersatzbedarfe und abgeschlossenen Prüfungen in Berufsgruppen des Bauhauptgewerbes im Land Brandenburg



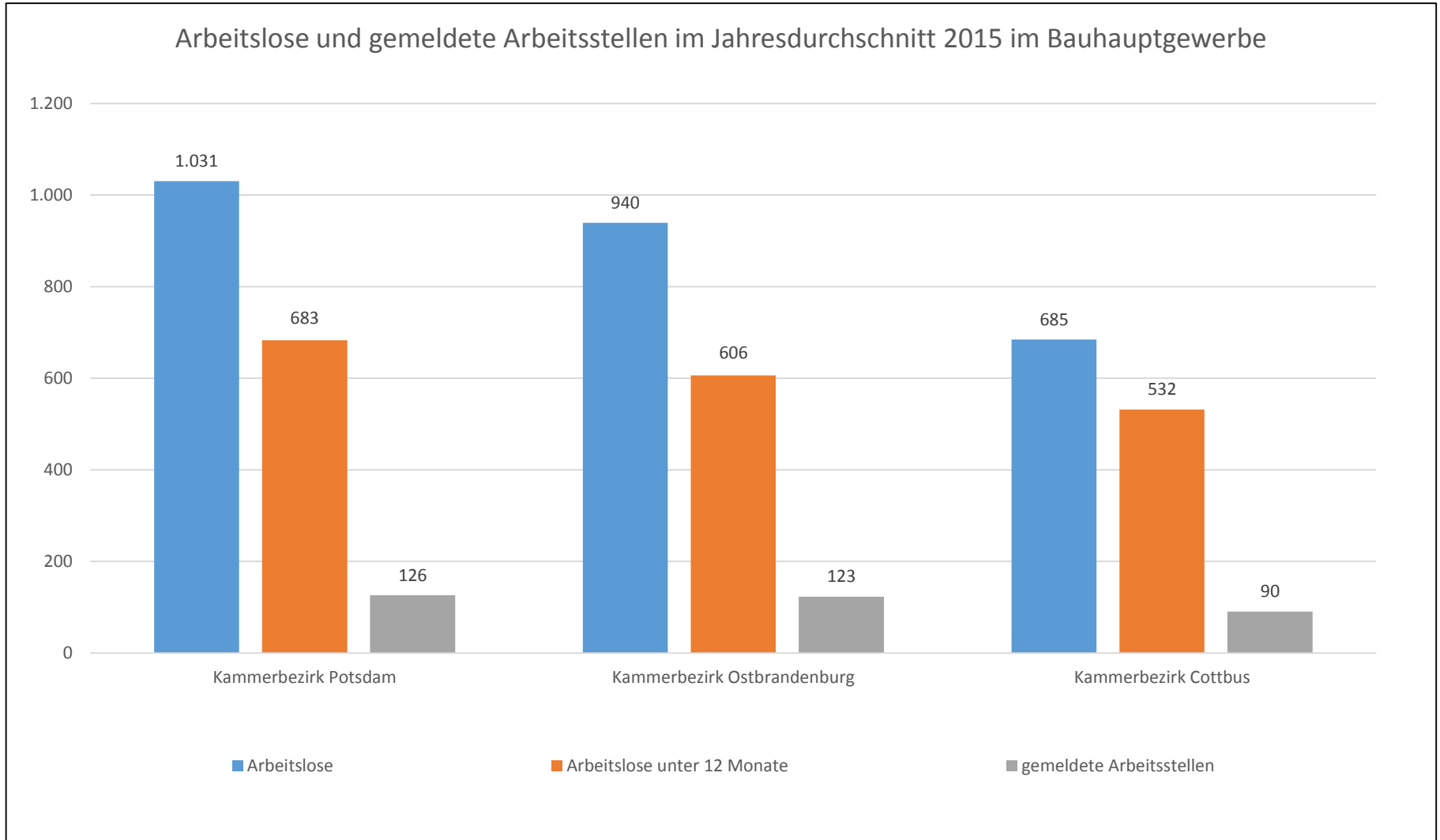
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



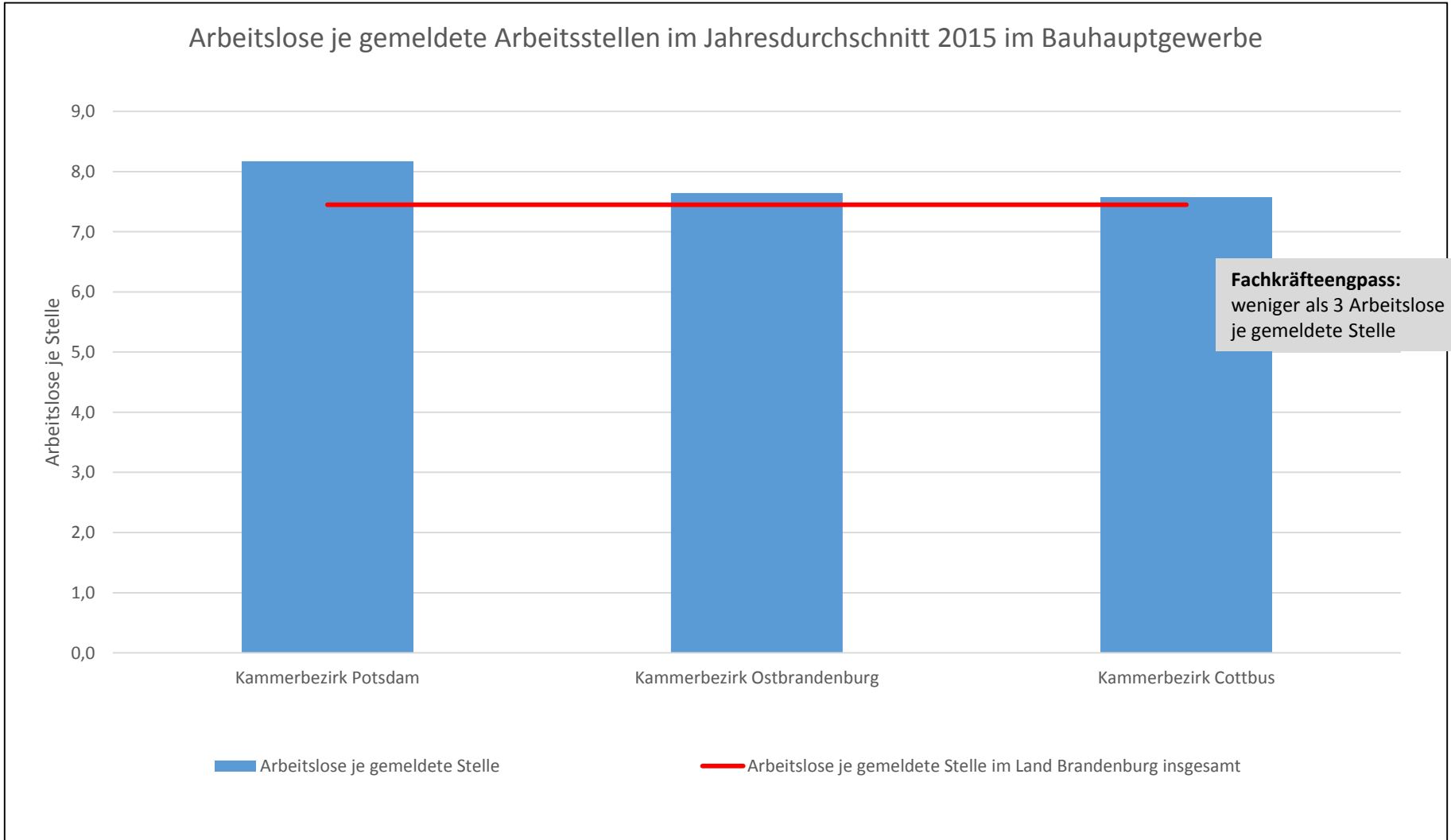
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



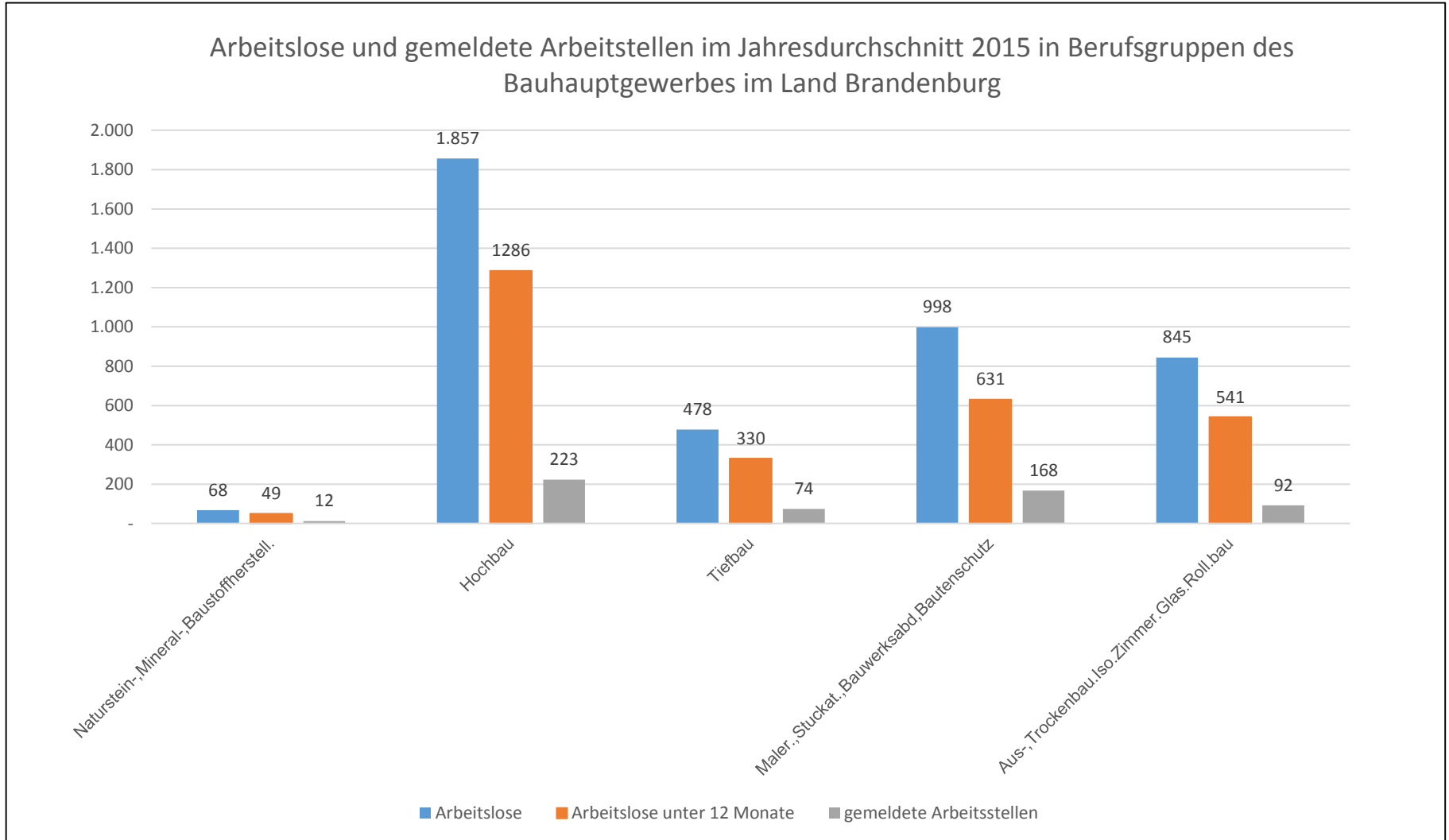
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



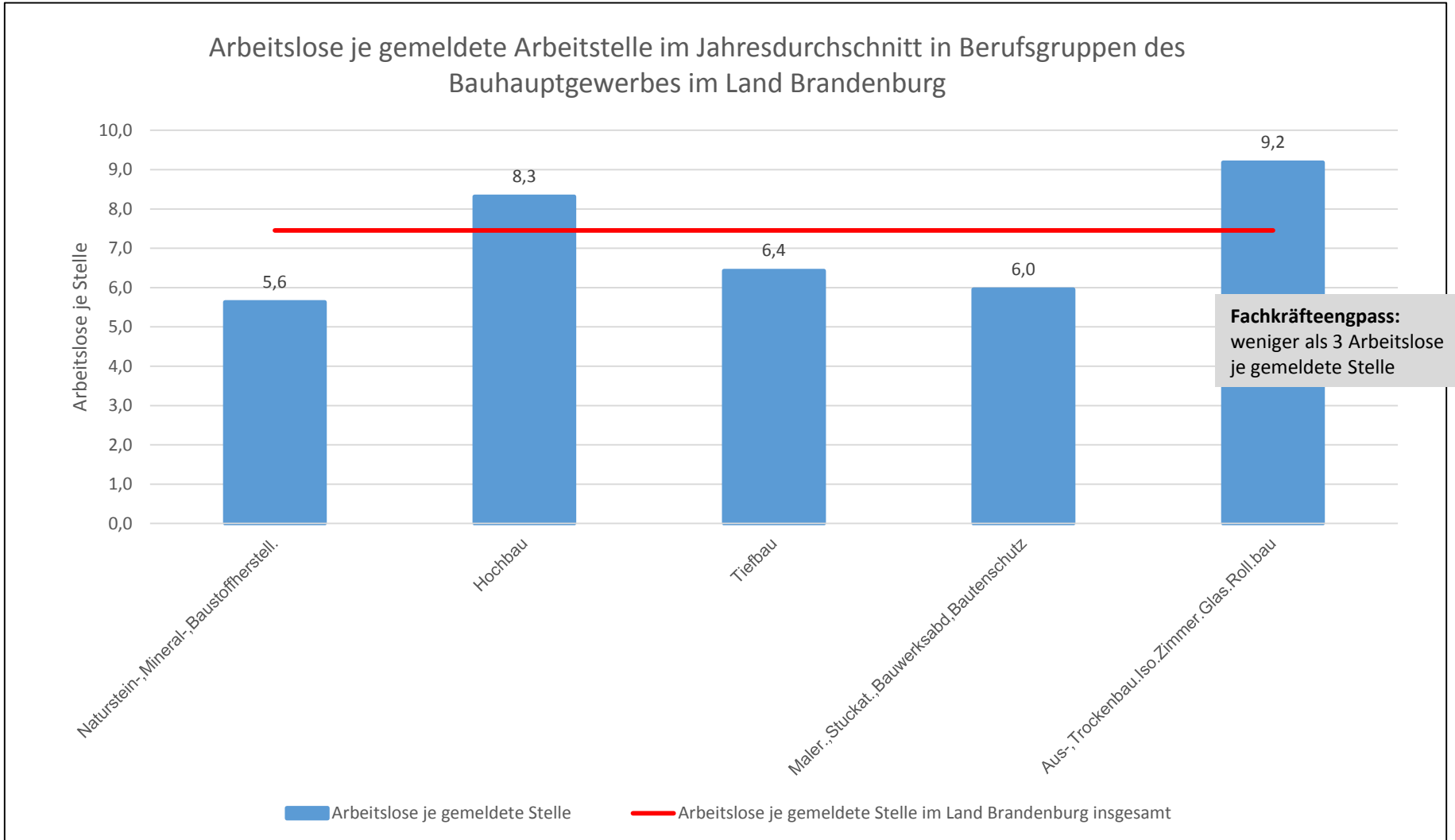
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Handwerksbereich	Bauhauptgewerbe
Beschäftigungsentwicklung	<ul style="list-style-type: none">• zwischen 2013 und 2015 stabile oder leicht rückläufige Beschäftigtenzahlen
Beschäftigungsstruktur	<ul style="list-style-type: none">• fast ausschließlich männliche Beschäftigte• relativ junge Altersstruktur
Arbeitsmarktknappheit	<ul style="list-style-type: none">• Handwerksbereich insgesamt zeigt in allen Kammerbezirken keine Anzeichen einer Fachkräfteknappheit
Ersatzbedarfe und Ausbildungsoutput	<ul style="list-style-type: none">• im gesamtwirtschaftlichen Vergleich sind die Ersatzbedarfe unterdurchschnittlich• Ausbildungsoutput erscheint im Vergleich zu den Ersatzbedarfen im Kammerbezirk Ostbrandenburg ausreichend; Potsdam und Cottbus zeigen jedoch leichte Überhänge bei den Ersatzbedarfen• Unterschiede zwischen den einzelnen Handwerken• Handwerke der Baustoffherstellung und im Hochbau (Maurer, Dachdecker, Gerüstbau) mit hohen Ersatzbedarfen über dem Ausbildungsoutput
Gesamtbewertung	<ul style="list-style-type: none">• relativ günstige Altersstruktur mit unterdurchschnittlichen Ersatzbedarfen• aktuelle Arbeitsmarktentwicklung hat noch nicht zu Fachkräfteknappheiten geführt• Ausbildungsoutput insgesamt fast ausreichend, aber einige Handwerke mit Ersatzbedarfen über dem Ausbildungsoutput → Gefahr von zukünftigen Fachkräfteknappheiten

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Daniel Porep
WFBB Arbeit
Fachkräftemonitoring
Team Fachkräfte in Clustern und Regionen

Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH
T: +49 331 704457 2912
daniel.porep@wfbb.de

Sämtliche Rechte an dieser Präsentation liegen bei der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH. Die Übermittlung an Sie dient lediglich Ihrer Information. Jede sonstige Nutzung, insbesondere eine Weitergabe an Dritte, eine externe Nutzung, Bearbeitung oder sonstige Veränderung sowie eine Nutzung zu kommerziellen Zwecken ist nur mit unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung zulässig.

(c) Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH. Alle Rechte vorbehalten.